

Freilassing • Ainring • Teisendorf • Saaldorf-Surheim

Gemeinde *aktuell*

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Freilassing

Oktober/November 2024

www.freilassing-evangelisch.de



Sonntag, 6. Oktober, 10 Uhr in Mitterfelden:
Erntedankgottesdienst und anschließend Herbstfest

Seite 18
Sei informiert:
Die App der Jugend

Seite 19
Jeder ist eingeladen!
Gottesdienst in Teisendorf

Seite 21
Sing mit!
Weihnachtsmusical

INHALT

Angedacht	3
Religion für Neugierige	4
Gedanken zum Leben	5
KV-Wahl 2024	6
Aus dem Pfarramt	7
Aus dem Kirchenvorstand	8
Ein Blick über die Grenze	10
Evangelische Kindertagesstätte - Stellenausschreibung	11
CVJM Berchtesgadener Land	12
Informationen und Veranstaltungen	14
Gottesdienste	16
Evangelische Jugend	18
Informationen und Veranstaltungen	19
Das Pfarramt informiert	24
Ansprechpartner in Kirche und Gemeinde	26

Wir suchen Gemeindebrief-Austräger*innen

Unser Gemeindebrief erscheint sechsmal im Jahr und wird von vielen fleißigen Helfer*innen an alle Haushalte verteilt, in denen evangelische Gemeindemitglieder wohnen.

Aktuell suchen wir Gemeindebriefausträger für folgende Straßen:

Freilassing

Am Hang, Freimannstraße, Göllstraße, Heideweg, Römerstraße und Waldstraße. Insgesamt handelt es sich um ca. 48 Haushalte. Vielleicht kennen Sie jemand, der gerne spazieren geht oder radelt und mitarbeiten möchte?

Wenn Sie sich vorstellen können, uns bei der Verteilung zu unterstützen, melden Sie sich bitte im Pfarramt, Telefon 08654 / 3070.



Wenn du Frieden willst, bereite den Krieg vor!?

„Wenn du Frieden willst, bereite den Krieg vor“, so liebe Gemeindebrieflesende, lautet der spannende und aktuelle Gesprächstitel unseres letzten Männerfrühstücks, das zum Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefes noch aussteht.

Wir freuen uns, dass wir dazu Brigadegeneral a.D. Johann Berger als Referenten gewinnen konnten, der fundiert die politische Situation einordnet und zum weiteren Nachdenken über Krieg und Frieden animieren wird.

Wir leben ja leider wieder in einer Welt, in der Krieg und Terror um uns herum alltäglich geworden sind. Und wir nehmen mit großer Sorge und zunehmender Resignation wahr, dass sehr oft der Versuch gemacht wird, Konflikte aller Art mit Gewalt zu lösen.

Für mich ist kaum zu fassen, dass kriegerische Gewalt auch von getauften Christen gegen ebenfalls getaufte Christen ausgeht und alles Miteinander zerreißt. Für mich ist es nur schwer zu ertragen, wenn die Kommunikation in politischen Lagern kaum noch möglich ist.

Jesus hat für sein Evangelium sein Leben gelassen, dass Böses nicht mit Bösem überwunden werden darf.

Freilich, viele Christen und Christinnen bemühen sich zum Glück auf vielfache Weise mit viel Mut darum, der Gewalt und dem Hass den Nährboden zu entziehen, weil sie erkennen, dass es so nicht weitergehen darf.

Unser christlicher Auftrag ist es, dass wir uns auf das Wesentliche besinnen,

weil Gott uns dazu erwählt und beauftragt hat, ein Segen für diese Erde zu sein.

Wenn wir nun im Vaterunser beten, dann bitten wir auch um das Kommen des Reiches Gottes. Wir bitten um die Vergebung unserer Schuld in der Bereitschaft, immer auch selbst zu vergeben, sagt Ihnen für heute, verbunden mit dem Wunsch auf ein friedliches Miteinander

Ihr Pfarrer Ewald Seißler



für Neugierige RELIGION

DÜRFEN CHRISTEN HASSEN?

„Wir wissen, wo du wohnst, und werden dich töten!“ Solche Nachrichten werden im Internet täglich vielfach verschickt. Sie werden Hate-speech (Hassrede) genannt. Aber nicht nur im Internet scheint Hass derzeit Konjunktur zu haben. In Medien, in Klassenzimmern oder auf Demos: Judenhass, Hass auf Politiker, Schwulenhass oder Hass auf Klimaaktivisten – die Formen sind vielfältig. Hass entsteht langsam, bleibt lange und führt nie zu etwas Gutem. Hass ist das Gegenteil von Liebe. Wie ist es im Christentum? Schon im Alten Testament steht: „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.“ Die Antwort auf unsere Frage scheint also nahe-zuliegen: Ein Christ hat zu lieben und darf nicht hassen. Aber so einfach ist es nicht, denn Hass ist als Emotion etwas, was sich nicht verhindern lässt. Wie Menschen sich verlieben, ob sie wollen oder nicht, so können sie sich auch „verhassen“ – wie es der spanische Philosoph José Ortega y Gasset einmal gesagt hat. Es wäre also unmenschlich, einem Christen das Hassen zu verbieten. Trotzdem steht der Hass dem christlichen Grundgebot der Nächstenliebe entgegen. Christen sollten sich dem Hass also nicht hingeben – falls er aufkommt. Hass als verboten zu brandmarken, macht es aber nur schlimmer. Hass ist eigentlich gesellschaftlich tabuisiert. Doch ist das Erkennen und Verstehen die einzige Möglichkeit, Hass zu beseitigen. Und das ist dringend notwendig, denn Hass ist tatsächlich gefährlich.

Hass richtet sich nicht auf eine Eigenschaft des Gegenübers, sondern auf das Hassobjekt als Ganzes. Jemanden zu hassen bedeutet, ihn zerstören zu wollen.

Jesus hat die Nächstenliebe erweitert: „Liebt eure Feinde“, sagt er sogar. Was für eine Zumutung! Und trotzdem steckt hier ein wichtiger Hinweis darauf, wie mit Hass umzugehen ist. Als die alttestamentlichen Könige David und Saul sich bekriegen und umzubringen versuchen, bekommt David die Möglichkeit, Saul aus dem Hinterhalt zu töten. Saul ist in eine Höhle gegangen, um sich zu erleichtern – ein urmenschliches Bedürfnis. David schleicht sich an, tötet Saul dann aber nicht – in diesem merkwürdigen Moment in der Höhle wird aus dem Feind ein Mitmensch. David tritt vor Saul und erzählt ihm, dass er die Chance hatte, ihn zu töten. Daraufhin lässt auch Saul sein Schwert fallen. Dazu gehört Mut, denn Saul hätte auch anders reagieren können. Die neue EU-Verordnung DAS (Digital Services Act) richtet sich nicht umsonst gegen Hass im Internet. Hier ist es einfacher, die Empathie auszuschalten, den anderen nicht als Mitmenschen zu sehen und so hassen zu können. Gut, dass die Politik dagegen vorgeht. Ein christlicher Blick fügt aber hinzu, dass auch die Hassenden Menschen sind, die es zu lieben gilt. Jeder Mensch hasst einmal, nur mit Empathie und Verzeihen – wie in der Geschichte von David und Saul – kann die Spirale des Hasses gebrochen werden.

KONSTANTIN SACHER

 **chrismon**

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.
www.chrismon.de

Der Jahreskreis als Spiegel des Lebens

Der Wechsel der Jahreszeiten ist ein schönes Bild für den Verlauf des Lebens. So wie sich die Natur verändert, so verändert sich auch unser Leben.

Das Frühjahr lässt neue Lebenskräfte in uns aufblühen. Der Sommer symbolisiert die Blütezeit unseres Lebens. Wir tragen Verantwortung, gestalten unser Leben, arbeiten und lieben. Er lenkt unseren Blick auf das Reifen. Der Herbst ist dann die Zeit der Ernte. Was haben wir in unserem Leben gesät, und welche Früchte dürfen wir ernten? Was wird aus dem, wofür ich mich lange Jahre eingesetzt habe? Welche Hindernisse gab es auf dem Weg zur Ernte?

Unser Leben ist angelegt auf ein Wachsen, Reifen und ein sich entwickeln. Und je älter man wird, desto mehr schaut man auf die erhoffte Ernte. Daher ist nur eines traurig: wenn bis zum Herbst nichts gewachsen ist.

Wie die Natur zur Ruhe kommt und wieder neue Kräfte sammelt, so dürfen auch wir am Ende unseres Lebens gelassen in Gottes Frieden ruhen.

Der Kreislauf der Natur erinnert uns wunderbar daran, dass der Tod nicht das Ende ist, sondern der Beginn von etwas Neuem.

Pfarrer Ewald Seißler



Die Wahl des Kirchenvorstands wird verschoben

Nach intensiven Bemühungen und Beratungen des Vertrauenswahlausschusses hatte der Kirchenvorstand beschlossen, die sechs zur Verfügung stehenden Kandidatinnen zur Wahl vorzuschlagen. Leider ist der Beschluss im Dekanatsausschuss nicht angenommen worden und gescheitert.

Dekan Bertram teilt nun dem Pfarramt mit, dass in Freilassing aus formalen Gründen im Oktober keine Wahl durchgeführt werden kann. Der Dekanatsausschuss hat darüber hinaus große Sorge

ausgedrückt, so Dekan Bertram, „dass in einer so großen Kirchengemeinde wie Freilassing nur so wenige Kandidaten gefunden wurden. Die Verschiebung der Wahl bietet jetzt dem Kirchenvorstand und den Hauptamtlichen die Möglichkeit, sich erneut und intensiv auf die Suche nach Kandidaten zu machen.“

Laut Kirchenvorstandswahlgesetz bleibt der bisherige Kirchenvorstand so lange im Amt, bis ein neuer Kirchenvorstand eingeführt wird.

Pfarrer Ewald Seißler

Bis hierher hat mich Gott gebracht

1. Bis hierher hat mich Gott gebracht durch seine große Güte,
bis hierher hat er Tag und Nacht bewahrt Herz und Gemüte,
bis hierher hat er mich geleit',
bis hierher hat er mich erfreut,
bis hierher mir geholfen.
2. Hab Lob und Ehr, hab Preis und Dank für die bisher'ge Treue,
die du, o Gott, mir lebenslang bewiesen täglich neue.
In mein Gedächtnis schreib ich an:
Der Herr hat Großes mir getan,
bis hierher mir geholfen.
3. Hilf fernerhin, mein treuster Hort,
hilf mir zu allen Stunden.
Hilf mir an all und jedem Ort,
hilf mir durch Jesu Wunden.
Damit sag ich bis in den Tod:
Durch Christi Blut hilft mir mein Gott;
er hilft, wie er geholfen.



Kirchengemeinde Laufen:

Vakanzvertretung durch das Pfarramt Freilassing

Manchmal möchte man gerne auf dieses negative Gerede einstimmen, wenn man auf die Prognosen für die Zukunft unserer Kirche blickt. Alles wird weniger. Alles geht nach unten. Wie werden wir damit klarkommen?

Kirchenaustritte, zurückgehende Kirchensteuereinnahmen. Wenig Nachwuchs in kirchlichen Berufen. Die Finanzmittel der Kirchengemeinden werden knapper werden. Eine Feststellung kommt nun hinzu. Werden die Pfarrstellen wieder besetzt sein?

Seit Oktober 2024 ist nun auch Laufen-Tittmoning (mit Fridolfing, Kirchanschörling, Taching, Tengling, Nonnberg, ...) vakant, das heißt, dass die Pfarrstelle neu ausgeschrieben werden muss. Ein Ausschreibungstext wird im kirchlichen Amtsblatt veröffentlicht. In der Hoffnung, dass die Stelle tatsächlich wieder besetzt werden kann. Für die Zeit bis zu

einer Wiederbesetzung ist die Kirchengemeinde Freilassing für eine Pfarrstellenvertretung und kommissarische Übernahme der Pfarramtsführung angefragt. Pfarrer Henrich und ich werden daher in nächster Zeit der eigenen Kirchengemeinde nicht in gewohnter Weise zur Verfügung stehen können.

Um nun die nötigsten Aufgaben und strukturellen Defizite in der Nachbargemeinde mit den anstehenden und bereits geplanten Aufgaben in unserer Kirchengemeinde zu koordinieren, werden viel zusätzliche Planung, viel zusätzliche Zeit, Absprachen und zusätzliche Fahrkilometer nötig sein.

Freilich eine Herausforderung: Wie können wir bei solchen zunehmenden Baustellen Kirche sein, die „gut, gerne und wohlbehalten“ den Menschen die Botschaft von der Liebe Gottes nahebringt?

Pfarrer Ewald Seißler

Kirchenbänke der Kreuzkirche suchen neue Besitzer

Einige Kirchenbänke der Kreuzkirche, die derzeit auf der Empore stehen, werden kostenlos an Interessierte abgegeben.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt

☎ 086 54 / 3070 • E-Mail: pfarramt.freilassing@elkb.de

Brennholz gegen Spende abzugeben

Liebe Gemeindemitglieder!

Dem einen oder anderen wird es aufgefallen sein, dass die schönen alten Bäume in unserem Pfarrgarten in Freilassing der Grundschul-Baustelle zum Opfer gefallen sind. Zum Ausgleich für das dort gerodete Holz haben wir von der Stadt Freilassing einiges auf 1-Meter-Stücke geschnittenes Eschenholz bekommen. Es handelt sich um mehr als 10 Raummeter.

Dieses Holz würden wir nun gerne gegen eine entsprechende Spende abgeben. Das Holz muss noch gespalten und auf die gewünschte Länge geschnitten werden, man braucht also einen Schlepper mit Anhänger und einen Holzspalter.

Wenn sie selbst Interesse haben und die entsprechende Ausrüstung besitzen oder aber jemanden kennen, der das Holz verwerten könnte, melden Sie sich bitte bei uns. Kosten: 50 Euro pro Ster.



Informationen erhalten Sie im Pfarramt Freilassing ☎ 086 54 / 3070
E-Mail: pfarramt.freilassing@elkb.de

Gerhard Mühlbauer

Aktuelles aus dem Bauausschuss

Einem erweiterten Bauausschuss der Kirchengemeinde ist es nun gelungen, wieder Bewegung zu den Themen Kirchen- und Pfarrhausrenovierung in Freilassing zu bringen.

Wichtige Entscheidungsträger der Landeskirche und der Verwaltungsstelle haben bei einer erneuten Vorortbegehung die Weichen für eine baldige umfassende Renovierung gestellt. Grundsätzlich wurde festgestellt, dass das Ensemble Kreuzkirche, Gemeindehaus und Pfarrhaus auch zukünftig Bestand haben wird, allerdings immer auch auf dem Hintergrund einer unsicheren Finanzierung.

Weiter angedacht ist demnach nun zunächst eine dringende Außen- und Innenrenovierung der Kreuzkirche, mit Mauerwerksanierung des Kirchturms,

frischer Farbe für die Kirche außen und frischem Innenanstrich. Im Innenraum streben wir zudem eine Verbesserung der Lichtverhältnisse an.

Die Pfarrhausrenovierung soll ebenfalls nicht auf die lange Bank geschoben sein und nicht erst zum absehbaren Pfarrstellenwechsel Ende des Jahrzehnts erfolgen. Dringender Handlungsbedarf wurde gesehen bei der Behebung des Schimmelproblems in den Kellerräumen und einer notwendigen energetischen Sanierung mit Dämmung und Dachrenovierung. Maßnahmen, die dringend notwendig sind, aber alle nicht ganz billig sein werden.

Der Kirchenvorstand erwartet sich entsprechende Zuschüsse.

Pfarrer Ewald Seißler



Eine neue Orgel für die Christuskirche

Die Christuskirche in Salzburg erhält eine neue Orgel. Einen Teil der Kosten hierfür wird über Spenden gedeckt werden. Unter anderem stehen dazu einige alte Orgelteile zum Verkauf. - Im Bild sehen Sie zum Beispiel das Pedalregister Posaune 16` (1978).

Falls Sie Interesse an alten Orgelteilen haben, setzen Sie sich gerne mit Markus Bunge, Organist und Kantor der Christuskirche, in Verbindung (E-Mail: bunge@christuskirche.at).

Interessante Informationen zum Orgelprojekt der Christuskirche finden Sie auch auf der Homepage orgelromantik.at.



Lobe den Herrn, meine Seele

Lobe den HERRN, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen!

Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat:
der dir alle deine Sünde vergibt und heilet alle deine Gebrechen,
der dein Leben vom Verderben erlöst, der dich krönet mit Gnade und Barmherzigkeit,
der deinen Mund fröhlich macht und du wieder jung wirst wie ein Adler.

Der HERR schafft Gerechtigkeit und Recht allen, die Unrecht leiden.
Er hat seine Wege Mose wissen lassen, die Kinder Israel sein Tun.
Barmherzig und gnädig ist der HERR, geduldig und von großer Güte.

Psalm 103, 1-8



Für unsere fünfgruppige, integrative evangelische Kindertagesstätte in Freilassing suchen wir ab 1. Oktober 2024

eine Verwaltungskraft (m/w/d)

für 16 Wochenstunden.

Wir erwarten:

- einen respektvollen, wert- und ressourcenorientierten Umgang mit den Mitarbeiter/innen, der Leitung, den Eltern und in der Außenwirkung
- Entlastung der Kindergartenleitung und des Trägers in verwaltungstechnischer Hinsicht
- selbstständiges, verantwortungsvolles und zukunftsorientiertes Arbeiten

Wir bieten:

- eine Kindertagesstätte, die getragen ist vom christlichen Menschenbild, der Wertschätzung des Einzelnen und des Vertrauens in die Gemeinschaft
- ein engagiertes, aufgeschlossenes und erfahrenes Team
- regelmäßige Fort- und Weiterbildung
- tarifgerechte Bezahlung nach der Kirchlichen Dienstvertragsordnung i.V.m. dem Tarifvertrag der Länder (TV-L), inkl. Zusatzversorgung und Beihilfeversicherung

Ihre Bewerbung richten Sie bitte zeitnah mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an:

Annett Parthum

Geschäftsführung ☎ 0170-551 6437 • E-Mail: annett.parthum@elkb.de

Anita Slamecka

Leiterin des Kindergartens ☎ 08654/2551 • E-Mail: kita.freilassing@elkb.de

Connect

Die Jugendgruppe des CVJM BGL ab 13 Jahren
14-tägig am Freitag, 19.30 - 21.30 Uhr



Erlebe unvergessliche Momente in unserer Jugendgruppe Connect! Unsere Treffen bieten dir Gelegenheit, mit Gleichgesinnten über Gott und die Welt zu sprechen, deinen Glauben zu stärken und neue Perspektiven zu entdecken. Lass dich von der Gemeinschaft inspirieren, und finde Freude an gemeinsamen Aktivitäten.

- **Gemeinschaft erleben:** Triff gleichgesinnte Jugendliche, die deine Werte teilen und gemeinsam mit dir wachsen möchten.
- **Glauben vertiefen:** Entdecke die Bibel auf eine erfrischende Art und Weise. Unsere Diskussionen helfen dir, deinen Glauben besser zu verstehen.
- **Kreative Abende:** Genieße das Kochen und Essen in geselliger Runde.
- **Musik und Lobpreis:** Lass den Alltag hinter dir und singe mit uns Lieder des Lobes.

In der Jugendgruppe Connect geht es um echte Beziehungen, die dein Herz berühren werden. Wir schaffen einen Raum, in dem du dich wohlfühlst, wo du lachen kannst, aber auch tiefgründige Gespräche führen darfst.

Melde dich jetzt an, und entdecke den Spaß am Glauben in Gemeinschaft!
Infos bei Melanie und Kai Besenfelder ☎ 08682 / 695 31 63

Die Pringles

für Schulkinder 5. - 7. Klasse
Dienstag, 18.30 - 19.45 Uhr im CVJM-Haus



So läuft eine Gruppenstunde aus der Sicht eines Pringles ab ...

- Die Einladung zur Gruppenstunde bekommen wir vom Gruppenleiter jeweils am Montag per WhatsApp.
- Am Dienstag kommen wir alle so langsam zusammen. Nach der persönlichen Begrüßung des Gruppenleiters werfen wir uns erst erstmal aufs Sofa und reden alle durcheinander bis etwa um 18.40 Uhr die Gruppenstunde wirklich anfängt.
- Manchmal gibt es eine Erzählrunde, in der wir erzählen können, was wir in der vergangenen Woche so erlebt haben. Danach wird eine biblische Geschichte gelesen und darüber gesprochen. Dies interessiert mich manchmal nicht so sehr, aber die Geschichten sind gut.
- Anschließend spielen wir, zB Flapper, Hockey oder Basketball, oder trinken und knabbern gemeinsam. Das Spielen macht mir am meisten Spaß, wie wahrscheinlich den anderen auch.
- Um 19.45 Uhr ist die Gruppenstunde aus, und wir verabschieden uns vom Gruppenleiter Joachim. Wir räumen zusammen auf und fahren oder gehen alle wieder nach Hause.

Willst du auch ein Pringle werden, dann komm doch einfach mal vorbei.
Infos gibt es bei Joachim Scheler ☎ 08654 / 62521.

HEILIGABEND ALLEIN ?

Das müssen Sie nicht sein!

Das Fest der Familie steht wieder bevor: Weihnachten.
Was aber, wenn keine Familie da ist?

Damit auch alleinstehende Menschen am Heiligen Abend nicht einsam sind, gibt es eine besondere Veranstaltung, die heuer zum dritten Mal stattfindet.

Weihnachten ist ein Fest, das für viele eine besondere emotionale Bedeutung hat. Es geht um Familie, Freunde, Friede und die Geburt Jesus. Und weil es in unserer Kultur eines der wichtigsten Familienfeste des Jahres ist, leiden Alleinstehende oft besonders unter Einsamkeit.

Eine Belastung, die viele Menschen vor allem an Weihnachten und insbesondere an Heiligabend schmerzlich spüren. Und deshalb, wollen wir - der CVJM - den Menschen die Möglichkeit geben, an Weihnachten nicht allein sein zu müssen.

Gemeinsam verbringen wir einen Nachmittag/Abend mit Gesellschaftsspielen, Kaffee und Kuchen, dem Lesen der Weihnachtsgeschichte, einem gemeinsamen Abendessen und einer kleinen Bescherung.

Willkommen, sind alle, die mitfeiern wollen, um zum Weihnachtsfest nicht allein sein zu müssen.

Die Alleinstehenden-Weihnacht des CVJM BGL findet an Heiligabend, 24. Dezember 2024, im Anschluss an den Gottesdienst der Evangelischen Kirche statt.

Veranstaltungsort ist das CVJM-Haus in der Martin-Oberndorfer-Str. 3, 83395 Freilassing, direkt hinter der Rupertuskirche.

Informationen: E-Mail info@cvjm-bgl.de • ☎ 08682 / 695 31 63
Homepage: www.cvjm-bgl.de

GEBETSHAUS RUPERTIWINKEL
LÄDT EIN ZU EINEM
ISRAELVORTRAG

MIT SUSANNE WUSTL VOM PHILIPPUS-DIENST

HEILLOS IM HEILIGEN LAND?
BIBLISCHE LICHTSTREIFEN IM VIELFRONTENKRIEG

8.10.24 19 UHR

RATHAUSSAAL FREILASSING

GEBETSHAUS RUPERTIWINKEL
PHILIPPUS DIENST
DEUTSCHLAND

Mit Alpha dem Sinn des Lebens auf der Spur

Die Mitarbeiter der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Freilassing und des CVJM Berchtesgadener Land laden ganz herzlich zu Alpha im Evangelischen Gemeindehaus in Freilassing ein.

Alpha ist eine Reihe von Treffen, bei denen der christliche Glaube in entspannter Atmosphäre entdeckt werden kann. Bei jedem Treffen werden Fragen rund um das Leben und den christlichen Glauben thematisiert. Die Impulse sind so gestaltet, dass im Anschluss spannende Gespräche entstehen.

Alpha gibt es auf der ganzen Welt und wird in Cafés, Kirchen, Universitäten, Gefängnissen, Jugendclubs, zu Hause - überall wo Menschen sind - veranstaltet. Alle sind willkommen! Falls Sie gerne mehr über Alpha wissen möchten, können Sie im Internet auf der Seite www.alphakurs.de Grundlegendes über Alpha in Deutschland erfahren. Dort gibt es auch Videoclips, in denen Menschen von ihren Erfahrungen berichten.

Alpha umfasst zehn Abende. Jeder Abend beginnt mit einem gemütlichen Abendessen. Nach einem Impuls in Form eines Live-Vortrags oder als Videoclip folgt die Möglichkeit zum Austausch in kleiner Runde. Hier ist der Ort, um eigene Gedanken und Fragen zum Thema zu diskutieren und auszutauschen. Dabei ist keiner gezwungen, etwas zu sagen, und es gibt wirklich nichts, was man nicht sagen oder fragen darf! Es ist die Chance, von anderen zu hören und mit einer eigenen Perspektive in einer ehrlichen, freundlichen und offenen Atmosphäre zum Gespräch beizutragen.

Eingeladen sind alle, die mehr über den christlichen Glauben erfahren möchten.



Alpha startet am

Mittwoch, 2. Oktober 2024, um 19 Uhr
mit einem „Schnupperabend“

zum Thema „Hat das Leben mehr zu bieten?“ im Evangelischen Gemeindehaus Freilassing, Schulstraße 3a.

Der Kurs findet an zehn Abenden jeweils mittwochs von 19 bis 21.45 Uhr statt (mit einer Ausnahme: Dienstag, 12. November). Zum Kurs gehört auch ein gemeinsames Wochenende, das für die Zeit vom 15.-17. November geplant ist. Nähere Informationen dazu gibt es im Lauf des Kurses.

Gerne können Sie auch persönlich nachfragen bei:

Bernhard Schröder ☎ 086 54 / 77 69 234
E-Mail: bernhard.schroeder@elkb.de

Margit Schweiger-Back ☎ 086 54 / 69 42 69
E-Mail: m.schweiger.back@gmail.com

Anmeldungen sind dort oder im Pfarramt, ☎ 086 54 / 3070, möglich. - Sie können auch ohne Anmeldung einfach vorbeikommen und hineinschnuppern!

Bernhard Schröder
Margit Schweiger-Back

Gottesdienste Oktober/November

Datum	Ort	Gottesdienst
So 6.10. Erntedank	Mitterfelden, Auferstehungskirche	10.00 + Abendmahl <i>Henrich/Seißler</i> Posaunenchor Vorstellung der Konfirmanden parallel: Kindergottesdienst (Schröder) anschließend: Herbstfest
So 13.10. 20. Sonntag nach Trinitatis	Freilassing, Kreuzkirche	10.00 <i>Pfautsch</i>
	Freilassing, Gemeindehaus	10.00 ökumenischer Kleinkindgottesdienst
	Mitterfelden, Auferstehungskirche	10.00 Kirche kunterbunt <i>Sturm/Wiesinger</i> Familiengottesdienst
	Teisendorf, Marktplatz	17.00 Teisendorfer Christen feiern gemeinsam
So 20.10. 21. Sonntag nach Trinitatis	Freilassing, Kreuzkirche	18.00 Gottesdienst anders <i>Godi anders Team</i>
	Mitterfelden, Auferstehungskirche	10.00 <i>Jutta Schmähl</i>
So 27.10. 22. Sonntag nach Trinitatis	Freilassing, Kreuzkirche	10.00 Ende der Sommerzeit!
So 3.11. 23. Sonntag nach Trinitatis	Freilassing, Kreuzkirche	10.00 <i>Jutta Schmähl</i>
	Mitterfelden, Auferstehungskirche	18.00 Musik: Ben Yin <i>Jutta Schmähl</i>
So 10.11. Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	Freilassing, Kreuzkirche	10.00 <i>Seißler</i>
	Mitterfelden, Auferstehungskirche	10.00 <i>Henrich</i>
So 17.11. Volkstrauertag	Freilassing, Kreuzkirche	18.00 Gottesdienst anders <i>Godi anders Team</i>
	Mitterfelden, Auferstehungskirche	10.00 <i>Jutta Schmähl</i> parallel: Kindergottesdienst (Schröder)
Mi 20.11. Buß- und Betttag	Mitterfelden, Auferstehungskirche	19.00 mit Abendmahl <i>Henrich/Seißler</i>
So 24.11. Ewigkeitssonntag	Freilassing, Kreuzkirche	10.00 mit Abendmahl <i>Seißler</i>
	Mitterfelden, Auferstehungskirche	10.00 mit Abendmahl <i>Henrich</i>
	Mitterfelden, St. Severin	18.00 Gottesdienst miteinander

Gottesdienste Oktober/November

Datum	Ort	Gottesdienst
So 1.12. 1. Sonntag im Advent	Freilassing, Kreuzkirche	10.00 Alpenländ. Gottesdienst mit dem Familiengesang Hofmann <i>Seißler</i>
	Freilassing, Gemeindehaus	10.00 ökumenischer Kleinkindgottesdienst
	Mitterfelden, Auferstehungskirche	18.00 <i>Henrich</i>
So 8.12. 2. Sonntag im Advent	Freilassing, Kreuzkirche	10.00 <i>Seißler</i>
	Freilassing, Gemeindehaus	10.00 ökumenischer Kleinkindgottesdienst
	Mitterfelden, Auferstehungskirche	10.00 Posaunenchor <i>Pfautsch</i>
So 15.12. 3. Sonntag im Advent	Freilassing, Kreuzkirche	18.00 Gottesdienst anders <i>Godi anders Team</i>
	Mitterfelden, Auferstehungskirche	10.00 parallel: Kindergottesdienst (Schröder) <i>Schmähl</i>

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Mi 2.10.	Mitterfelden, Mozartstift	16.00 <i>Henrich</i>
Do 10.10.	Teisendorf, St. Elisabeth	9.00 <i>Henrich</i>
Mi 16.10.	Mitterfelden, Mozartstift	16.00 <i>Henrich</i>
Do 17.10.	Surheim, Vivaldo Haus St. Rupert	15.15 <i>Seißler</i>
Mi 30.10.	Mitterfelden, Mozartstift	16.00 <i>Henrich</i>
Do 7.11.	Teisendorf, St. Elisabeth	9.00 <i>Sturm</i>
Do 14.11.	Surheim, Vivaldo Haus St. Rupert	15.15 <i>Seißler</i>
	Freilassing, Seniorenzentrum AWO	16.30 <i>Seißler</i>
Mi 20.11.	Mitterfelden, Mozartstift	16.00 <i>Henrich</i>
Mi 27.11.	Mitterfelden, Mozartstift	16.00 <i>Henrich</i>
Do 28.11.	Surheim, Vivaldo Haus St. Rupert	15.15 <i>Seißler</i>
Do 5.12.	Teisendorf, St. Elisabeth	9.00 <i>Henrich</i>
Mi 11.12.	Mitterfelden, Mozartstift	16.00 <i>Henrich</i>
Do 12.12.	Surheim, Vivaldo Haus St. Rupert	15.15 <i>Seißler</i>
	Freilassing, Seniorenzentrum AWO	16.30 <i>Pabinger</i>



Herunterladen und informiert bleiben!

Die App der Evangelischen Jugend Traunstein



Evangelische Jugend im Dekanat Traunstein



Wenn ihr immer auf dem neusten Stand bleiben wollt und keine Veranstaltung der Evangelischen Jugend mehr an euch vorbeigehen soll, gibt es jetzt ein praktisches Hilfsmittel: Unsere App **EJ-TS für die Hosentasche**.

Hier findet ihr nicht nur die neusten Events in eurer Region, sondern auch gleich die Möglichkeit, euch für diese anzumelden. Ihr könnt euch zudem darüber informieren, was aktuell passiert.

Ihr findet in der App auch leicht Ansprechpartner für eure Anliegen und könnt nachsehen, wer euch in den Gremien der Evangelischen Jugend vertritt oder wer zum Mitarbeiter-Team der EJ-Traunstein gehört.

Also: Scanne einfach den QR-Code und bleibe immer aktuell informiert! - Die App findest du natürlich auch im App-Store.

Gary Link



Am Sonntag, 13. Oktober, um 17 Uhr:

Teisendorfer Christen feiern gemeinsam

Nun ist es schon zu einer guten und beliebten Tradition geworden – die gemeinsame Feier auf dem Teisendorfer Marktplatz.

Nachdem wir im Juni so fröhlich trotz Regen zusammenkamen, laden die Mitarbeiter der verschiedenen Gemeinden nun am Sonntag, 13. Oktober, um 17 Uhr zum nächsten Treffen ein. Bei gutem Wetter findet die Veranstaltung auf dem Marktplatz statt, wenn es regnen sollte, steht die Aula der Schule zur Verfügung.

Inhaltlich soll es darum gehen, wie wir unseren Ort segnen können und Gutes tun. Wir alle wünschen uns, dass es uns gut geht. Eine wichtige Rolle spielen da-

bei der Ort, in dem wir leben, und unsere Umwelt. Vielleicht kann der ein oder andere Gedanke aus dem Gottesdienst zum weiterdenken oder umdenken anregen.

Im Anschluss gibt es wieder die Möglichkeit zum Gespräch bei einer Tasse Tee.

Jutta Schmähl

Teisendorfer Christen feiern gemeinsam

am 13. Oktober 2024
um 17 Uhr
am Marktplatz

*Bei Regen in der Schulaula
Jeder ist eingeladen!*

**EINLADUNG
zum
ÖKUMENISCHEN GOTTESDIENST**

KUNTERBUNT

**am Sonntag, 13. Oktober 2024
10.00 Uhr**

in der evangelischen Auferstehungskirche Mitterfelden
Franz-Schubert-Straße 1

von Kindern (mit Team) → für ALLE
(groß&klein, jung&alt, u.v.m. - einfach für alle – besonders für SIE/dich!)

Thema: „JESUS und sein bunter HAUFEN“

mit Lektor Roland Sturm

Wir freuen uns auf SIE und EUCH!

(Kath. Pfarrverband Ainring, Evang. Gemeinde Freilassing-Mitterfelden)

Sing mit!

Weihnachtsmusical 2024



Bald beginnen wieder die Proben in Freilassing und Mitterfelden zu unserem jährlichen Weihnachtsmusical. Wir laden dazu Groß und Klein ganz herzlich ein!

Start in Freilassing:

Freitag, 18.10.2024, von 17.30 bis 18.30 Uhr
im Gemeindehaus der Kreuzkirche

Start in Mitterfelden:

Samstag, 19.10.2024, von 10 bis 11.30 Uhr
in der Auferstehungskirche

Wir freuen uns über zahlreiche Mitwirkende!

Kontakt: Svetlana Flat (Musicalleitung) ☎ 0151-10773703

Kindergottesdienste in Mitterfelden

im Gemeindezentrum Auferstehungskirche
jeweils um 10 Uhr parallel zum Gottesdienst

Sonntag, 13. Oktober - Familiengottesdienst „Kirche kunterbunt“

Sonntag, 17. November

Sonntag, 15. Dezember



Kleinkindgottesdienste in Freilassing

im Gemeindehaus an der Kreuzkirche jeweils um 10 Uhr

Sonntag, 13. Oktober

Sonntag, 1. Dezember

Sonntag, 8. Dezember



Seniorenkreistermine

Seniorenkreistreffen
im Gemeindehaus an der Kreuzkirche in Freilassing
jeweils um 14.30 Uhr

Donnerstag, 17. Oktober

Donnerstag, 21. November

Donnerstag, 19. Dezember - Weihnachtsfeier

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Herzliche Einladung

Frühstückstreffen für Frauen am 26. Oktober

Mitarbeiterinnen unserer Kirchengemeinde laden ganz herzlich **am Samstag, 26. Oktober, um 9 Uhr** zu einem Frühstückstreffen für Frauen in das evangelische Gemeindehaus an der Kreuzkirche in Freilassing ein.

Unter dem Thema „Lebensschule“ wird die **Referentin Monika Fischer** aus Hardt im Schwarzwald erzählen, durch welche Lebenssituationen und auch Krisen sie gegangen ist.

Als Mutter von fünf kleinen Kindern musste sie „nebenher“ auch die Pflege ihrer an MS erkrankten Mutter bewältigen. Trotz aller Belastungen und He-

rausforderungen hat sie ihren Alltag als Lebensschule erfahren, die Situationen angenommen und fast immer das Beste daraus gemacht. Eine wichtige Erfahrung in dem allen: Gott geht immer mit. So ist ihr Leben nicht einfach nur Schule, sondern Gottes Schule. Sie kann berichten, wie sie in den Dingen, die das Leben nun mal so mit sich bringt, Gott begegnet ist, gelernt hat, zu vergeben, loszulassen, Menschen und Situationen anzunehmen und vieles mehr.

Das Treffen beginnt um 9 Uhr mit einem reichhaltigen Frühstück und endet gegen 11 Uhr.

Jutta Schmähl

Informationen und Veranstaltungen

Gemeindeherbstfest in Mitterfelden

Am Sonntag, 6. Oktober, findet im Anschluss an den 10-Uhr-Festgottesdienst mit Posaunenchor und Vorstellung der Konfirmanden im Gemeindezentrum Mitterfelden **das Herbstfest** statt.

Teisendorfer Christen feiern Gottesdienst

Am Sonntag, 13. Oktober, um 17 Uhr findet auf dem Marktplatz in Teisendorf ein ökumenischer Gottesdienst statt. (Bei schlechtem Wetter in der Schulaula)

Frauenfrühstück

Am Samstag, 26. Oktober, um 10 Uhr findet im Gemeindehaus an der Kreuzkirche in Freilassing um 9 Uhr ein Frauenfrühstück mit dem Thema „Lebensschule“ statt.

Allerheiligen

Am Friedhof in Salzburghofen ist am Freitag, 1. November, um 14 Uhr ökumenisches Totengedenken.

Konfirmandenfreizeit

Die Konfirmandenfreizeit ist vom 15. bis 17. November im CVJM-Haus am Hintersee.

Volkstrauertag

Die Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag ist am Sonntag, 17. November, um 11 Uhr am Friedhof in Salzburghofen.

Weihnachtsbasteln

Am Freitag, 22. November, findet von 15 bis 17.30 Uhr das Weihnachtsbasteln im Gemeindehaus an der Kreuzkirche in Freilassing statt. Eingeladen sind Kinder ab der 1. Klasse.

Männerfrühstopp

Am Samstag, 16. November, ist der Männerfrühstopp im Evangelischen Zentrum Salzburg Christuskirche.

Ewigkeitssonntag

Am Ewigkeitssonntag, 24. November, wird in den Gottesdiensten in der Kreuzkirche und der Auferstehungskirche, jeweils um 10 Uhr, der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres gedacht und deren Namen werden verlesen.

Diakonieverein

Die Vollversammlung des Diakonievereins ist am Donnerstag, 28. November, um 15.30 Uhr im Gemeindehaus an der Kreuzkirche in Freilassing. Die Vorstandssitzung beginnt um 14.30 Uhr.

Alpenländischer Gottesdienst

Am ersten Sonntag im Advent, 1. Dezember, um 10 Uhr findet in der Kreuzkirche der 50. alpenländische Gottesdienst mit dem Familiengesang Hofmann aus Kirchanschöring statt.

Ein herzlicher Dank

... für Ihre Spende für den **Gemeindebrief**. Wir freuen uns über einen Betrag von 432,77 Euro.

Diese wichtige Unterstützung trägt dazu bei, dass wir weiterhin den Druck und die Verbreitung unserer Gemeindebriefe im gesamten Gemeindegebiet (und darüber hinaus) regelmäßig in gewohnter Qualität gewährleisten können. Gerne können Sie sich über aktuelle Ereignisse, Gottesdienste, Programme und wichtige Mitteilungen und spirituelle Impulse aus dem Gemeindeleben auch über unsere Homepage www.freilassing-evangelisch.de informieren.

Bitten

... dürfen wir Sie mit dem beiliegenden Zahlschein ganz herzlich um Ihre Spende für die **Herbstsammlung der Diakonie: Zum Schluss nochmal das Leben feiern - Sterbebegleitung und Hospizarbeit**.



Diakonie
Bayern

Herbstsammlung
14. – 20. Oktober 2024

Zum Schluss nochmal das Leben feiern

In der Altenhilfe begleiten und pflegen haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende der Diakonie Menschen auf ihrem letzten Lebensabschnitt. Mit lindernder Schmerztherapie, Pflege und Begleitung durch ein professionelles Team sowie mit Zuwendung, die viel Kraft und Zeit kostet, soll die Lebensqualität so gut wie möglich erhalten bleiben. Die Mitarbeitenden in der ambulanten und stationären Sterbebegleitung ermöglichen vielen Menschen, so zu sterben, wie sie dies wünschen: schmerzfrei und nicht alleine.

Für den Ausbau der hospizlichen Angebote und für die Aus- und Weiterbildung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden in der Sterbebegleitung bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Herbstsammlung vom 14. bis 20. Oktober 2024 um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zur Sterbebegleitung/Hospizarbeit erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Dr. Barbara Erxleben, Tel.: 0911/9354-436, erxleben@diakonie-bayern.de

Taufen, Trauungen, Verstorbene



WIR FREUEN UNS ÜBER DIE GETAUFTEN:



WIR TRAUERN UM:



Wir warten aber
auf einen neuen Himmel
und eine neue Erde
nach seiner Verheißung,
in denen Gerechtigkeit
wohnt.

2. PETRUS 3,13

Monatspruch NOVEMBER 2024

Im Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Freilassing werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Pfarrbüro ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung dazu muss rechtzeitig vor dem jeweiligen Redaktionsschluss vorliegen.

KINDER, FRAUEN UND FAMILIE

Frauenkreis	Pfarramt ☎ 3070
Mutter-Kind-Gruppe	Dagmar Deak ☎ 9967
Kindergottesdienst-Team Freilassing	Nadine Förster ☎ 589 2428
Kindergottesdienst-Team Mitterfelden	Bernhard Schröder ☎ 776 92 34

EVANGELISCHE JUGEND

Evangelische Jugend in der Gemeinde Jugendausschuss: Christa Jesse	Pfarramt ☎ 3070
Dekanatsjugend Bernd Rohrbach	E-Mail: bernd.rohrbach@elkb.de

SENIOREN

Seniorenachmittage und Ausflüge	Pfarramt ☎ 3070
---------------------------------	-----------------

MUSIK

Evangelischer Kirchenchor Freilassing-Mitterfelden	Svetlana Flat ☎ 779 65 80
Chor „Gospelspirit“	Anja Hager ☎ 654 33
„YoungGospelspirit“ Chor für 9- bis 16-Jährige	Anja Hager ☎ 654 33
Posaunenchor	Svetlana Flat ☎ 779 65 80
Ensemble „ars vivendi“	Svetlana Flat ☎ 779 65 80
Mundharmonikagruppe Kreuzkirche	Ilona Hahn ☎ 77 40 80
„Message of Light“ (Leitung: Werner Brunner)	Dieter Schmidt ☎ 8755 E-Mail: difagas@gmx.de

BIBEL UND GEBET

Haus- und Bibel-Gesprächskreise	Pfarramt ☎ 3070
---------------------------------	-----------------

MITARBEIT IN DER GEMEINDE

Besuchsdienst/Jubilare	Pfarramt ☎ 3070
Tafel Freilassing Lindenstraße 6, Freilassing Sparkasse BGL (BIC BYLADEM1BGL) IBAN DE66 7105 0000 0000 4871 65	Erika Kloss ☎ 0179 / 211 59 98 ☎ 7776 48



PFARRER EWALD SEIBLER

zuständig für Freilassing und Saaldorf-Surheim
☎ 086 54 / 3070 • Mobil 0151 / 46 52 43 43
Sprechzeiten nach Vereinbarung



PFARRER JÜRGEN HENRICH

zuständig für Ainring und Teisendorf
Büro: Gemeindezentrum Auferstehungskirche
Franz-Schubert-Straße 1, Mitterfelden
☎ 086 54 / 779 88 08 • Mobil 0173 / 375 52 28
Sprechzeiten nach Vereinbarung



DIAKON GARY LINK

Jugenddiakon in den Kirchengemeinden Freilassing,
Bad Reichenhall, Berchtesgaden und Laufen
☎ 0155 / 600 543 58 • gary.link@elkb.de

PFARRBÜRO

Andrea Conrad, Angela Szollar

Schulstr. 1 ☎ 086 54 / 3070
83395 Freilassing

Öffnungszeiten

Mo - Do 9 - 12 Uhr
Di 14 - 16 Uhr

pfarramt.freilassing@elkb.de
www.freilassing-evangelisch.de

BANKVERBINDUNG

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Freilassing
Sparkasse BGL (BIC: BYLADEM1BGL)
IBAN: DE40 7105 0000 0000 1026 40

SCHLIEßDIENST MITTERFELDEN

István Susanyi
Mobil 0176 / 22 60 16 88

AN WEN KANN ICH MICH WENDEN?

Kirchenvorstands-Vertrauensmann

Gerhard Mühlbauer

Kirchenpfleger

Peter Streichsbier ☎ 086 54 / 3070

Mesnerdienst Kreuzkirche Freilassing

Adriana Andreica ☎ 086 54 / 3070

Hilfe für Menschen in Not

Michaela Schwarz ☎ 086 54 / 3070

Arbeitskreis Hilfe zur Selbsthilfe f. Aussiedler

Info bei Svetlana Freier ☎ 582 96

Kindertagesstätte Freilassing ☎ 25 51

Laufener Straße 74

Anita Slamecka, Leiterin

Annett Parthum, Geschäftsführerin

kita.freilassing@elkb.de

Förderverein Ev. Kindertagesstätte Freil. e.V.

Vanessa Gerlich, 1. Vorsitzende

Sparkasse BGL (BIC BYLADEM1BGL)

IBAN DE84 7105 0000 0000 9133 50

Kinderhort „Schatzinsel“ ☎ 49 41 61

Hauptstraße 2a, Freilassing

Diakonieverein Freilassing e.V.

Info bei Pfarrer Seißler, 1. Vors., ☎ 3070

Sparkasse BGL (BIC BYLADEM1BGL)

IBAN DE65 7105 0000 0000 8762 50

Diakoniestation ☎ 08654/9900 (Tag und Nacht)

Rita Hafner, Pflegedienstleitung

Martin-Oberndorfer-Straße 5, Freilassing

Dekanat

Martin-Luther-Platz 2, 83278 Traunstein,

☎ 0861/98967-14 ☎ 0861/98967-24

Diakonisches Werk Traunstein

☎ 0861/9898-0

Hospizverein Berchtesgadener Land

im Krankenhaus Bad Reichenhall, Riedelstr. 5,

83435 Bad Reichenhall, ☎/☎ 08651/7666299

Evang. Briefseelsorge

Postfach 600306, 81203 München

E-Mail: seelsorgereferat@elkb.de

Telefonseelsorge

☎ 0800/1110111 und 0800/1110222

Kinder- und Jugendtelefon

☎ 0800/1110333 (Mo-Fr 14-22 Uhr)

Elterntelefon ☎ 0800/1110550

(Mo-Fr 9-11 Uhr; Di-Do 17-19 Uhr)

Herausgeber

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Freilassing, Schulstraße 1, 83395 Freilassing, ☎ 086 54 / 3070

Verantwortlich für diese Ausgabe

Pfarrer Ewald Seißler

Layout

Almuth Meyer, gemeindebriefredaktion@freilassing-evangelisch.de

Druck

Gemeindebriefdruckerei, Gross Oesingen

Redaktionsschluss

für die Ausgabe Dezember 2024/Januar 2025: 3. November 2024

Bildnachweise

Titel	Schaech
S. 5	Lotz (2); Yvonne Mey (2)
S. 6, 7, 9	Meyer
S. 10	Bunge
S. 22	Lotz (2)
S. 29, 30	Anja Lehmann

Follmer
bad & heizung

Felix Schöndorfer e.K. | Dipl.-Ing. (FH)

Bäder- und Fliesenausstellung
Energiesparende Heizsysteme
Kundendienst | Ingenieurbüro

Troppauer Str. 13 | Tel.: +49 (0)8654 - 6 10 17
83395 Freilassing | Fax: +49 (0)8654 - 6 11 17

office@follmer-haustechnik.de
www.follmer-haustechnik.de

SKRIBO BUCHHANDLUNG
BÜROBEDARF
SCHREIBWAREN
LIEFERSERVICE

KRITTIAN

Münchener Straße 16 - 83395 Freilassing
Tel.: 08654 - 9700 - www.buch-krittian.de
info@franz-krittian.de - www.franz-krittian.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr.: 9:00 - 18:00 Uhr; Mi, Sa.: 9:00 - 12:00 Uhr

SO VIEL! SO NAH! SO SKRIBO!

BESTATTUNG SCHMUCK
GmbH
Hilfe im Trauerfall

Überführung · Feuerbestattung · Erdbestattung · Bestattungsvorsorge

83395 Freilassing · Laufener Str. 109a
Telefon 086 54 / 47 67-0 · Telefax 086 54 / 47 67-17
info@bestattung-schmuck.de · www.bestattung-schmuck.de

Juwelier
RASSMANN

Eigene Werkstatt
FREILASSING, Hauptstr. 3, Tel. 28 48



sparkasse-bgl.de

Lächeln
ist einfach.

Wenn einem der Finanzpartner
spontan mit einem Kredit
helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.

 Sparkasse
Berchtesgadener Land

AWO-Zentrum Freilassing



Münchener Str. 49 • 83395 Freilassing
Tel. 08654 6605-0 • info@sz-fre.awo-obb.de

Für Ihre Werbung
machen wir gerne Platz!

Für Informationen steht Ihnen das Pfarramt,
Telefon 086 54 / 3070, zur Verfügung.

50
1974
-
2024
JAHRE

Wo mein Glück zuhause ist: **WOHNSTIFT MOZART**

Seniorenwohnen auf höchstem Niveau

WOHNSTIFT
MOZART
Die 1. Klasse für Senioren



Weitere Informationen gerne unter:

Wohnstift Mozart · Salzstraße 1 · D-83404 Ainring-Mitterfelden/Obb.
Tel. + 49 (0) 86 54 / 5 77 - 0 · info@wohnstift-mozart.de · www.wohnstift-mozart.de

Wir freuen uns auf Sie!



EINER. ALLES. SAUBER.®

Wohnräume in besten Händen



Zimmermeister
Karl Protze



Unter ´m Dach wird es jetzt gemütlich!

Mit mehr Platz, Licht und neuer Wohnqualität

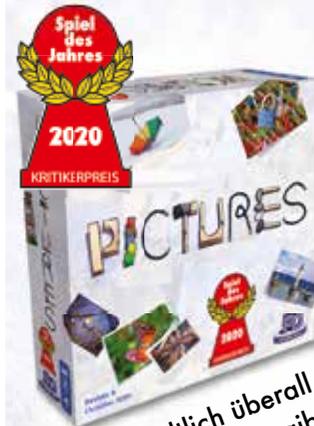
Dachflächensanierung, Gaube, Balkon, Zwerchgiebel, Dachum- und Ausbau mit Wärmedämmung, Wohndachfenster und mehr Platz für Bad, Sauna und Hobbyraum.

- > Komplettangebot zum Festpreis für alle handwerklichen Leistungen
- > Perfekte Staubabdichtung zu Wohnbereichen
- > Sorgfältiges Auslegen aller Laufzonen
- > Stressfreier Ablauf, kurze Bauzeit
- > Bauleitung für alle Handwerker
- > Pfiffige gestalterische Ideen
- > Schlüsselfertig organisiert

Protze Holzbau e. Kfm.

Dorfstraße 5 · 83404 Ainring · Tel.: 08654 8264 · www.einer-alles-sauber.de

Das kreative Spielerlebnis für die ganze Familie



Erhältlich überall
wo es Spiele gibt!

PD
VERLAG

Ein Foto nachbauen, nur mit Holzklötzen, Farbwürfeln, Schnürsenkeln, Stöckern und Steinen oder Symbolkarten.

Geht das überhaupt?

Es geht und macht mächtig viel Spaß!



Nähere Infos: www.pictures-spiel.de

www.pd-verlag.de



HAAGN
BESTATTUNGEN
Dienst den Lebenden - Ehre den Toten

Gegründet 1804



Bahnhofstraße 20 | Bad Reichenhall | Tel.: +49 8651 95870
Laufener Straße 76 | Freilassing | Tel.: +49 8654 46730

www.bestattungen-haagn.de

Langsame, leise Tage.
Die Stunden summen
ihren Novemberblues.
Melancholisches Blau
auf grauem Grund.
Zeit für einen Tee.
Zeit, um zu lauschen.

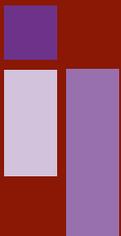
Ich wünsche dir,
dass du die Schönheit
vernehmen kannst
in den Tagen,
die erzählen vom Fallen.

Hör doch: Den Takt,
der alles zusammenführt,
gibt eine Hand,
die dich hält.

TINA WILLMS

im November

Foto: Daniela Hilbricht



Gemeinde
aktuell

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Freilassing